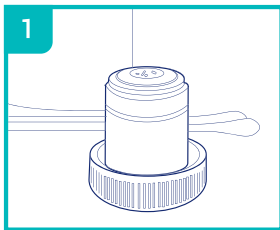
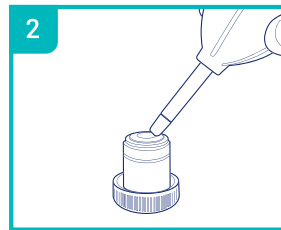


Mikroskope richtig reinigen

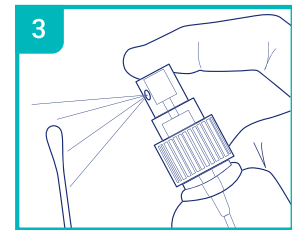
Staub und Schmutzpartikel wirken sich negativ auf die Bildqualität aus. Die Reinhaltung des optischen Systems Ihres Mikroskops ist für die beste Bildqualität und die gesamte Lebensdauer des Geräts von entscheidender Bedeutung. Staub und Schmutz auf optischen Elementen wie Linsen, Prismen und Filtern, die nicht beseitigt werden, können schwer – oder gar nicht – zu entfernen sein und Schimmel verursachen.



Stellen Sie Ihr Objektiv oder Okular auf einen sicheren Platz. Dafür kann die Kappe des Objektivs verwendet werden oder Okulare können in die Aussparungen in der Aufbewahrungsbox platziert werden. Kondensoren und Sammellinsen können am Mikroskop verbleiben.



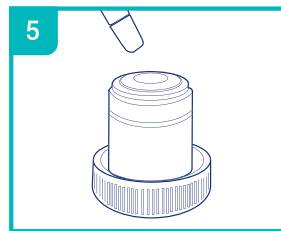
Um Kratzer auf Beschichtungen und optischem Glas zu verhindern, versuchen Sie zunächst, Schmutz und Staub auf der optischen Oberfläche mit einem Luftgebläse oder trockener Druckluft zu entfernen (ölfrei und nur mit mäßigem Druck).



Verwenden Sie ein saugfähiges Linsenpapier oder einen Wattebausch. Befeuchten Sie ein Taschentuch oder Reinigungstuch mit einer kleinen Menge Linsenreinigungsflüssigkeit oder einer Reinigungsmischung (entweder reines Isopropanol oder eine Mischung aus 7 Teilen Äther und 3 Teilen Alkohol).



Reinigen Sie das Objektiv mit der Spitze des Wattebauschs oder dem Linsenpapier*. Wenn Sie eine große Linsenfläche reinigen, wischen Sie kreisförmig mit leichtem Druck von der Mitte zur Peripherie. Zick-Zack-Bewegungen sollten vermieden werden. Entsorgen Sie jedes Linsenpapier bzw. jeden Wattebausch nach einmaligem Gebrauch.



Warten Sie, bis die Reinigungsflüssigkeit verdunstet ist, oder beschleunigen Sie diesen Prozess durch Verwendung trockener Druckluft.

6 Prüfen Sie mit Hilfe einer Lupe, ob die Oberfläche sauber ist, und setzen Sie den gereinigten Gegenstand wieder auf den Objektivrevolver des Mikroskops.

Wichtig

Die hier beschriebene Reinigung der optischen Oberflächen gilt nur für die Außenflächen von Objektiven, Okularen, Filtern und Kondensoren. Die Innenflächen müssen immer von Ihrem Mikroskop-Händler durchgeführt werden.

* Verwenden Sie ausreichend Linsenpapier, damit die Lösungsmittel keine Öle von Ihren Händen lösen, die durch das Papier auf die beschichtete Oberfläche gelangen können.